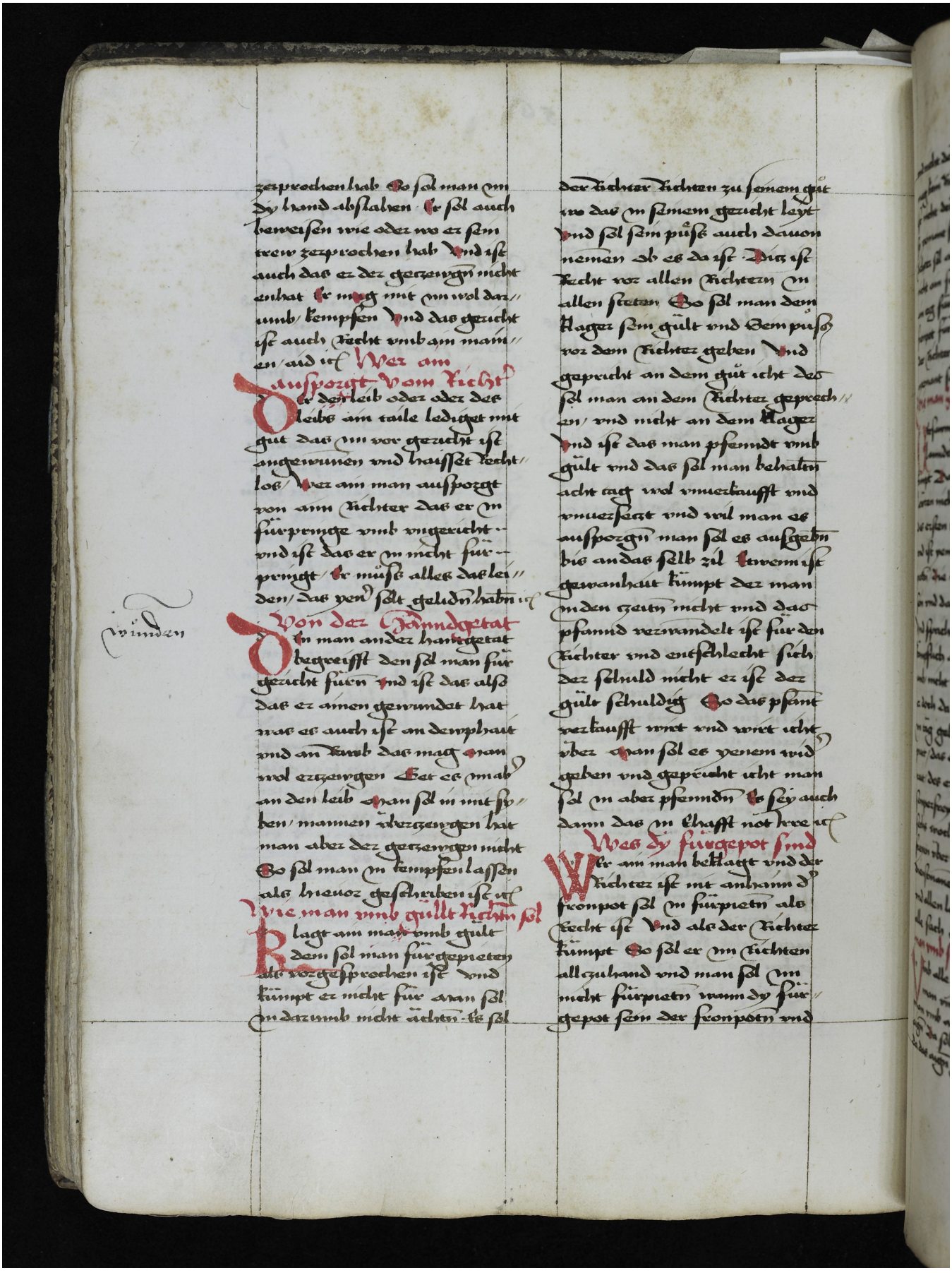
SAMMELHANDSCHRIFT
um 1454/1470
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



zerprochen hab So sol man im
dy hand abslahen Er sol auch
beweisen wie oder wo er sein
trew zerprochen hab Vnd ist
auch das er der getzewgn nicht
enhat Er mag mit im wol dar//
umb kempfen Vnd das gericht
ist auch recht vmb ain main//
en aid ic

Wer ain ausporgt vom richt

Der den leib oder oder des
leibs ain taile lediget mit
gut das im vor gericht ist
angewunen vnd haisset recht//
los Wer ain man ausporgt
von ainn richter das er in
fürpringe vmb vngericht
vnd ist das er in nicht für//
pringt Er müss alles das lei//
den das yen solt gelidn habn ic

Von der Hanndgetat

Den man ander hantgetat
begreifft den sol man für
gericht furn vnd ist das also
das er ainen gewundet hat
was es auch ist an dewphait
vnd an rawb das mag man
wol ertzewgen Get es im ab
an den leib man sol in mit sy//
ben mannen vbertzewgen hat
man aber der getzewgen nicht
So sol man in kempfen lassen
als hievor geschriben ist ic

Wie man vmb gullt richtn sol

Klagt ain man vmb gult
dem sol man fürgepieten
als vorgesprochen ist vnd
kumpt er nicht für man sol
in darumb nicht achtn Es sol
der richter richten zu seinem gut
wo das in seinem gericht leyt
vnd sol sein puss auch davon
nemen ob es da ist Dicz ist
recht vor allen richtern in
allen steten So sol man dem
klager sein gult vnd sein puss
vor dem richter geben Vnd
gepricht an dem gut icht des
sol man an dem richter geprech//
en vnd nicht an dem klager
Vnd ist das man pfenndt vmb
gult vnd das sol man behaltn
acht tag wol vnuerkaufft vnd
vnuersetzt vnd wil man es
ausporgn man sol es ausgebn
bis an das selb zil Etwenn ist
gewanhait kumpt der man
in den czeitn nicht vnd das
pfannd verwandelt ist für den
richter vnd entschlecht sich
der schuld nicht er ist der
gult schuldig So das pfant
verkaufft wirt vnd wirt icht
vber man sol es yenem wid
geben vnd gepricht icht man
sol in aber pfenndn Es sey auch
dann das in erhafft not irre ic

Wes dy fürgepot sind

Wer ain man beklagt vnd der
richter ist nit anhaim d
fronpot sol in fürpietn als
recht ist Vnd als der richter
kumpt So sol er im richten
allczuhand vnd man sol im
nicht fürpietn wann dy für//
gepot sein der fronpotn vnd

wunden